

Postm. Das dacht' ich wohl! Ist's jetzt gefällig zu essen. Noch ein schöner langer Officier ist angefahren, wenn Sie den nicht fürchten.

Luzie. Nicht im geringsten. Mit Soldaten hab ich lieber zu thun, als mit andern. Sie verstellen sich wenigstens nicht, daß man die Guten und Bösen gleich das erstemal kennt. Schläft meine Mutter?

Postm. Ich weiß nicht.

Luzie. Ich muß doch nach ihr sehn.

(ab.)

Postm. Carl! da ist wieder das Salzfaß vergessen. Heißt das geschwenkt? Sieh' nur die Gläser! Ich sollt' dir sie am Kopf entzwey schmeissen, wenn du so viel werth wärst, als sie kosten!

Fernando kommt.

Postm. Das Frauenzimmer ist wieder da. Sie wird gleich zu Tisch kommen.

Fern. Wer ist sie?

Postm. Ich kenn' sie nicht. Sie scheint von gutem Stand zu seyn, aber arm. Sie giebt sich zur gnädigen Frau in Dienste.

Fern. Sie ist jung?

Postm. Sehr jung; und schnippisch. Ihre Mutter ist auch droben.

Luzie kommt.

Luzie.